

Beschluss
Landschaftsentwicklungskonzept LEK
Verlängerung Vernetzungsprojekt 2026-2027
Zustimmung zur Projekt-Verlängerung und Ausgabenbewilligung

Sitzung vom 27. Januar 2026
Beschluss Nr. 2026-28

L1.C

Stadtrat

Zentralstrasse 9
Postfach
8304 Wallisellen

Telefon: 044 832 61 11
E-Mail: praesidiales@wallisellen.ch

Ausgangslage

Vernetzungsbeiträge haben zum Ziel, die Artenvielfalt zu erhalten, zu fördern und Lebensräume miteinander zu vernetzen. Vernetzungsprojekte schaffen einen Anreiz für die Landwirtinnen und Landwirte, ihre Biodiversitätsförderflächen zu Gunsten ausgewählter Arten anzulegen, aufzuwerten und zu pflegen.

Die ersten zwei Etappen des kommunalen Vernetzungsprojekts wurden in den Jahren 2008 – 2021 durchgeführt. Ab 2025 sollten die kommunalen Vernetzungsprojekte durch regionale Landwirtschaftliche Strategien ersetzt werden. Durch die Sistierung der Agrarpolitik 22+ war zum Ablauf der zweiten Phase das weitere Vorgehen noch ungewiss, weshalb der Kanton eine Verlängerung der laufenden Vernetzungsprojekte erlaubte. Mit Beschluss vom 15. März 2022 hat der damalige Gemeinderat die dritte Phase zur Verlängerung des bisherigen Projekts bis Ende 2025 genehmigt (GRB 2022-72).

Erwägungen

Ab 2028 sollen die Vernetzungs- und die Landschaftsqualitätsbeiträge zu einem neuen Beitrag für regionale Biodiversität zusammengeführt werden. Basierend auf dem zeitlichen Hintergrund hat das kantonale Amt für Landschaft und Natur die Gemeinden eingeladen, die bisherigen Vernetzungsprojekte um weitere zwei Jahre zu verlängern. Für die Verlängerung ist ein kurzes Verfahren, also keine Überarbeitung der Grundlagen, sondern lediglich eine formelle Zustimmung vorgesehen.

Um die nachhaltige Entwicklung sowie die ökologische und ästhetische Aufwertung der Landschaft weiterhin fortzuführen, soll erneut eine Verlängerung bis 2027 vorgenommen werden. Die Projektgrundlagen werden nicht neu erarbeitet, sondern gemeinsam mit den Landwirten den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Finanzielle Auswirkungen

Gegenüber der vergangenen Etappen gibt es keine finanziellen Änderungen. Die Qualitätsbeiträge werden weiterhin zu 100 % durch den Bund übernommen. Die Stadt trägt die Restfinanzierung der Vernetzungsbeiträge von rund 10 %, die einem jährlichen Aufwand von rund CHF 1'500.00 entsprechen. Im Budget 2026 sind die entsprechenden Aufwände eingestellt.

Der Stadtrat beschliesst:

- 1 Die Umsetzung der bisherigen Etappen des Vernetzungsprojektes werden zur Kenntnis genommen.
- 2 Der Verlängerung des Vernetzungsprojektes bis Ende 2027 wird zugestimmt.
- 3 Für das Vernetzungsprojekt wird eine neue einmalige Ausgabe in der Höhe von CHF 3'000.00 inkl. MWST in Teilbeträgen von je CHF 1'500.00 innerhalb Budget 2026 und 2027, zulasten Konto 13146.3140.13 LEK / Freiraumkonzept, bewilligt.
- 4 Die Abteilung Tiefbau + Landschaft wird mit dem Vollzug beauftragt und insbesondere den Teilbetrag für das Jahr 2027 in die Budgetvorlage 2027 einzustellen.
- 5 Der Beschluss ist öffentlich.

6 Mitteilungen (als PDF mittels E-Mail)

- 6.1 Aqua Terra, Herr Raphael Winter, Im Schatzacker 5, 8600 Dübendorf an r.winter@aquaterra-umwelt.ch)
- 6.2 Ressortvorstand Tiefbau + Landschaft
- 6.3 Abteilungsleitung Tiefbau + Landschaft und Finanzen + Liegenschaften
- 6.4 Bereichsleitung Umwelt

Für den richtigen Auszug

Stadtrat Wallisellen

Marcel Amhof

Stellvertretender Stadtschreiber

Versandt am: 29. Januar 2026